



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:


*Rätsel im Deutschunterricht - Vorlagen und Anwendungsspiele*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Titel:</b>	<b>Rätsel für den Deutschunterricht – Vorlagen und Anwendungsspiele</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>51392</b>
<b>Kurzvorstellung:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie behandeln in der Unterstufe demnächst ein Thema, in das Sie auf kreative Art und Weise einsteigen wollen, oder Sie möchten mithilfe eines kreativen Tests das Wissen Ihrer Schüler nach Abschluss einer Unterrichtsreihe überprüfen? Dann dürfte dieser Lehrerratgeber genau das Richtige sein.</li><li>• Er stellt zunächst vor, wie Sie die beispielhaften Rätsel selbst umwandeln und an Ihr Thema oder Ihre Unterrichtsreihe anpassen können. Dabei können Sie auch direkt dieses Dokument als Vorlage nutzen und in die Rätsel „hineinarbeiten“!</li><li>• Außerdem gibt es einen beispielhaften Überblick über verschiedene Rätselarten, die sich auf die Themenschwerpunkte Grammatik, Rechtschreibung, Textanalyse und Romane beziehen.</li><li>• Das Material bietet dabei sowohl Kopiervorlagen als auch Lehrerseiten mit den entsprechenden Lösungen.</li></ul>
<b>Inhaltsübersicht:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wie können Sie Rätsel im Unterricht einsetzen und wie können Sie sie selbst abwandeln oder erstellen?</li><li>• Beispielhafte Rätsel inklusive Kopiervorlage und Lehrerseite</li></ul>
	Internet: <a href="http://www.School-Scout.de">http://www.School-Scout.de</a> E-Mail: <a href="mailto:info@School-Scout.de">info@School-Scout.de</a>



## Rätsel im Unterricht:

### *Einsatz und Erstellung*

#### *Einsatz*

Rätsel können gerade in der Unterstufe für Auflockerung sorgen, da die Schüler meist Spaß an solchen Knobeleyen haben. Gleichzeitig können Sie damit den Wissensstand oder das Leseverständnis Ihrer Schüler überprüfen. Grundsätzlich lassen sich die Rätsel daher entweder zum Einstieg benutzen – um beispielsweise festzustellen, wie viel die Schüler schon über eine bestimmte Grammatikregel wissen oder wie es um ihre Rechtschreibfähigkeiten steht – oder Sie setzen ein Rätsel als Abschluss der Unterrichtsreihe ein, um zu überprüfen, ob das von Ihnen vermittelte Wissen bei den Schülern angekommen ist. Die Rätsel lassen sich dabei sowohl alleine als auch in Gruppen lösen.

#### *Erstellung*

Die Rätsel in diesem Lehrerratgeber können Sie natürlich ohne weitere Vorbereitung direkt in Ihrem Unterricht einsetzen. Sie können sie aber auch an Ihren Unterricht und Ihre Themen anpassen oder gleich selbst Rätsel erstellen.

Gerade die Rätsel in den Themenschwerpunkten Grammatik und Rechtschreibung können durch beliebige andere Sätze und Wörter ausgetauscht werden. Die Werke im zweiten Rätsel des Themenschwerpunkts Textanalyse können Sie bspw. gegen andere, für Sie relevante Balladen austauschen. Die Rätsel zum Themenschwerpunkt Roman können auch durch beliebige Fragen zu dem von Ihnen behandelten Werk abgewandelt werden und mithilfe des Geheimschrift-Schlüssels im letzten Rätsel können Sie leicht eigene Knobelaufgaben erstellen. Eine solche Abwandlung der hier aufgeführten Rätsel spart Ihnen Zeit und Aufwand

Bei der Erstellung eigener Rätsel ist es wichtig, darauf zu achten, sie weder zu einfach noch zu schwierig zu konzipieren. Die Schüler sollen schon ein wenig knobeln, aber gleichzeitig soll es nicht unmöglich sein, das Rätsel zu lösen. Eine wichtige Hilfe kann hierbei das Prinzip der Selbstkontrolle sein: Durch ein Lösungswort kann der Schüler selbst überprüfen, ob er das Rätsel richtig gelöst hat und gegebenenfalls noch einmal über Fehler nachdenken und sie eigenständig korrigieren. Außerdem ist den Schülern dadurch ein konkretes Ziel gesetzt, das ihren Ehrgeiz herausfordert. Eine weitere Hilfe ist es, wenn die Schüler selbst manuell aktiv werden müssen, beispielsweise durch Ausfüllen von Kästchen oder das Zeichnen von Linien. Das steigert den Knobelspaß. Darüber hinaus sollte darauf geachtet werden, dass ein Rätsel verschiedene Schwierigkeitsstufen enthält, sodass auch schwache Schüler zumindest einige Erfolge verbuchen können.

**Themenschwerpunkt: Grammatik****Kopiervorlage**

Bei den untenstehenden Sätzen handelt es sich um Satzgefüge. Links stehen die Hauptsätze, rechts die Nebensätze. Sie müssen durch eine passende **Konjunktion** verbunden werden, wie z.B. *als, da, damit, dass, obwohl, weil, wenn, nachdem, ehe, bevor, während, sobald, solange, seit, falls, indem, als ob, obgleich, wenn auch*. Schreibe sinnvolle Konjunktionen zwischen den Haupt- und Nebensatz.

Die Kinder stürmten raus \_\_\_\_\_ die Pausenglocke läutete.

Pia kann besser sehen \_\_\_\_\_ sie eine Brille bekommen hat.

Tom durfte nicht spielen, \_\_\_\_\_ die Hausaufgaben fertig waren.

Die Schüler durften eher gehen, \_\_\_\_\_ es Hitzefrei gab.

Henry ging in die Schule, \_\_\_\_\_ er krank geworden war.

Karla bekam Ärger, \_\_\_\_\_ ihre Hausaufgaben weg waren.

Die Lehrerin schaute nicht nett, \_\_\_\_\_ ehe die Schüler leise waren.

Lisa bekam von Mama ein Eis, \_\_\_\_\_ sie eine gute Note schrieb.

Wenn deine Lösung richtig ist, dann ergeben die **letzten** Buchstaben der acht Konjunktionen ein Wort.

\_\_\_\_\_

**Lehrerseite**

Ihr habt im Unterricht das Thema **Balladen** behandelt. Mit diesem Quiz könnt ihr nun überprüfen, ob ihr einige der wichtigsten Balladen kennt. Wenn ihr die Werke den richtigen Dichtern zuordnet, ergibt sich mit Hilfe der Buchstaben in den betreffenden Kästchen von links nach rechts ein Wort, das die Hälfte des Titels einer bekannten Ballade bildet. Beachtet dabei, dass von einigen Dichtern mehrere Werke aufgelistet sind.

Der Knabe im Moor	Der Taucher	Herr Ribbeck von Ribbeck im Havelland	Erlkönig	Die Bürgschaft	Kasper	Die Schatzgräber	Die Brück' am Tay	
A	<b>E</b>	C	B	<b>L</b>	F	K	J	<b>Friedrich Schiller</b>
M	W	S	J	N	<b>I</b>	D	F	<b>Reinhard Mey</b>
O	N	L	I	D	S	<b>N</b>	T	<b>Gottfried August Bürger</b>
P	T	<b>H</b>	T	G	H	R	G	<b>Theodor Fontane</b>
<b>L</b>	F	S	O	B	N	E	Z	<b>Annette von Droste-Hülshoff</b>
W	G	K	<b>R</b>	A	M	Q	I	<b>Johann Wolfgang von Goethe</b>

Das Wort lautet: **LEHRLING**

Die bekannte Ballade heißt: Der Zauberlehrling und ist von Johann Wolfgang von Goethe

 **Themenschwerpunkt: Roman**
**Kopiervorlage**

Bei den folgenden Charakterbeschreibungen zum Roman „**Harry Potter und der Stein der Weisen**“ sind die Namen der Charaktere in einer Geheimschrift geschrieben, bei der jeder Buchstabe im Alphabet einen anderen Buchstaben zugeordnet bekommen hat. Wenn ihr alle Personen richtig erkennt, wisst ihr auch, welcher Geheimschrift-Buchstabe für welchen echten Buchstaben steht. Nur dann könnt ihr den ebenfalls in Geheimschrift geschriebenen Zauberspruch herausfinden!

1. *NKYTRU* ist fast doppelt so groß wie normale Menschen und arbeitet in Hogwarts als Wildhüter.
2. *VEROAT GVVU* ist der Kapitän der Quidditch-Mannschaft von Gryffindor.
3. *YRWWQ GAKMEAQ* ist die jüngere Schwester von Harrys bestem Freund.
4. *BRWATOK BDYFWKYKEE* ist die Lehrerin für Verwandlung und die Hauslehrerin von Gryffindor.
5. *ZAAOAM* ist der Poltergeist von Hogwarts.
6. *UTKDV BKEPFQ* ist Mitglied des Hauses Slytherin und Harrys Erzfeind in Hogwarts.
7. *NATBRWA YTKWYAT* ist Harrys beste Freundin.
8. *LIRTRWIM LURTTAE* ist Harrys Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste.
9. *KTYIM PREDN* ist der Hausmeister von Hogwarts.
10. *UIUEAQ UITMEAQ* ist Harrys Cousin.

Das Zauberspruch lautet: GRWYKTURIB EAORFMK

**Geheimschrift:**

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z

Lösung Zauberspruch : \_\_\_\_\_



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Rätsel im Deutschunterricht - Vorlagen und Anwendungsspiele*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

